

Tagesordnungspunkt 1

Beratung zum Haushalt 2024 der Ortsgemeinde Staudernheim - Empfehlungsbeschluss

Erster Beigeordneter Kurz eröffnet die Sitzung und übergibt das Wort an Frau Grasmück. Frau Grasmück erklärt, dass es sich um einen Sparhaushalt handelte, der absolut keine Spielräume mehr offenlässt. Nur unumgängliche Beschaffungen sind geplant wie z.B. ein Anhänger für den Bauhof, ein Rasenmäher, ein Schrank mit Schließfächern für die Kindertagesstätte.

In der Folge entwickelt sich eine teils heftige Diskussion wegen der Kosten für eine Änderung des B-Plans „Am Ursberg“ in Höhe von 10.000,-€-. Hier konnten weder die anwesenden Beigeordneten noch Frau Grasmück Auskunft über die Gründe bzw. Absichten geben.

Hier soll bis zur Ratssitzung am 09.04. (Haushaltssitzung) unbedingt Klarheit geschaffen werden. Sollten die Gründe für den B-Plan in ungenehmigten Stützmauern liegen, müsse über eine entsprechende Gegenfinanzierung durch die Verursacher beraten werden.

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan und die dazu vorgeschriebenen Anlagen sind vom Ortsgemeinderat als Grundlage der Haushaltswirtschaft mit Wirkung vom 01.01. des jeweiligen Jahres zu erlassen.

Vor der Beschlussfassung im Ortsgemeinderat wird der Haushaltsplanentwurf im Haupt- u. Finanzausschuss beraten und dem Ortsgemeinderat (ggfls. mit Änderungen) zur Beschlussfassung empfohlen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt nach eingehender Beratung dem Ortsgemeinderat den vorliegenden Haushaltsplan zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
 1 Nein-Stimme
 - Enthaltungen